

Desin gieng eine Abordnung nach Wien zu sitzen. Ein
 Abgesandter hat sich ihm nach meiner Meinung mitgeteilt
 die maßgebend auf im Bundesrat die Abhaltung finden
 dürfte, das vorerst das k. Cabinet sein Gutgeachten
 darüber beschreiben sollte, das die k. k. Abgesandten
 gehalten würden mit unserm Commissar zusammen zu
 treten, das alsdann wenn aus dieser Konferenz
 die Hoffnung zu schöpfen sey, das Österreich zu Erlangung
 der unalterlichen Mitspracherechtigkeit geneigt sey so zwar
 auf dem für die Vereinigung nicht empfehlenswerthe Weise
 so dann zu diesem Zweck eine Deputation des eidgen. Commis-
 sars nach Wien entsenden würde, der Bundesrat
 maßgebend nicht abgeneigt seyn würde eine solche
 Mission zu bewilligen. Dieser aber nicht. Es wird
 ihm nicht die telegraphische Mitteilung die ihm vor
 dieser Expedition dem H. Collegio Octobris in vorläufig
 mussten als seine Folge der Spitze Legats zu übertragen
 ist. Mir werden sehr bedauerlich freilich so nicht das

Strapatsche für der Civile Auftray erfulden haben soll.
 Ich bin auf der freywillig Spont wider Zusammenwickel
 sehr gekannt. In einem Mal werden Sie allerdings
 nicht zu fure kommen.

Frankreich was ich von Graf Gobineau vernehmen ist
 mit da von was woffelten Antwort nicht zufrieden.
 Ja fast zumeist binner Auftray und Hoffnungen zu machen
 Allein für guter Rath gibt immer dahin wir sollen
 Ordnung aufgeben, allerdings auf fünfzig
 der Aufweisung der 11 Gebäuden.

Auf die an Württemberg & Baden woffelte Antwort ist
 so leicht möglich das die Sache nun was furchtbar
 an der Bundes tag gebracht wird. Wenn wir von
 dieser auf eine Note bekommen, so glaubt ich gleich
 nicht nicht das sie mit Drohungen begleitet seye
 wird, oder das dreyen Maßregeln von dem Russen
 Land gegenwertigen sind. Oben vermerkt
 hat an Ordnung abflüchtig geantworret, der Ordnung

eine Adresse auf der diejenigen von Württemberg &
 Baden verknüpft, um der Verlangen Österreichs
 zu entsprechen.

V. Paris & Wien nicht. Klaus

Mit vorzüglicher Hochachtung

Raup